

„The Herds“: eine Herde zieht durch die Welt

Aufgaben zum Video

1. Kennst du die Wörter?

Bevor du das Video abspielst, bearbeite bitte folgende Aufgabe. Welches Wort passt in welche Lücke? Wähl aus.

1. Die weltweiten Temperaturen steigen und es gibt immer häufiger Naturkatastrophen: Der _____ zeigt sich mittlerweile sehr deutlich.
 2. Viele Menschen haben ein _____ für das Problem entwickelt, aber sie handeln nicht.
 3. Viele Tierarten sterben aus und es gibt weniger _____ auf der Erde.
 4. Ein Kunstprojekt gibt eine _____ in der Stadt.
 5. Große Tierfiguren spielen die Hauptrolle. Sie werden von _____ und -spielern bewegt.
- a) Artenvielfalt b) Klimawandel c) Bewusstsein
d) Vorstellung e) Puppenspielerinnen

2. Was siehst du im Video?

Schau dir das Video einmal an. Achte genau darauf, was passiert. Wähl alle richtigen Aussagen aus.

Im Video sieht man ...

- a) große Tierpuppen, die von Menschen durch eine Stadt bewegt werden.
- b) Giraffen und Elefanten, die in einem Zoo gefüttert werden.
- c) eine Weltkarte mit einer pink eingezeichneten Route.
- d) Menschen, die mit großen Tierpuppen zusammen in Booten fahren.
- e) Tierpuppen, die durch eine Landschaft auf Eis und Schnee bewegt werden.
- f) einen großen Affen aus Pappe, der einem älteren Mann die Hand gibt.
- g) eine kleine Theaterbühne, auf der Menschen verschiedene Tiere darstellen.
- h) eine fröhliche Menschenmenge, die sich die Tiere ansieht.

3. Prüf dein Textverständnis!

Spiel das Video noch einmal ab und hör diesmal genau hin. Vervollständige die Sätze. Mehrere Lösungen können richtig sein.

1. „The Herds“ ...
 - a) ist ein lokales Kunstprojekt aus England.
 - b) möchte Menschen auf den Klimawandel und seine Folgen aufmerksam machen.
 - c) thematisiert auch Fluchtbewegungen, die es in Zukunft wahrscheinlich geben wird.

2. In London ...
 - a) gibt es die einzige Aufführung der Tiere in Europa.
 - b) hat das Projekt einen Termin beim britischen König Charles.
 - c) entwirft ein Kollektiv neue, zusätzliche Puppen.

3. Die Tierpuppen ...
 - a) bestehen alle aus sehr unterschiedlichen Materialien.
 - b) werden in jeder Stadt von anderen Menschen bewegt.
 - c) wirken lebendig, wenn dargestellt wird, dass sie atmen.

4. Die Zuschauerinnen und Zuschauer ...
 - a) sind emotional sehr berührt.
 - b) werden darauf aufmerksam, wie verletzlich die Natur ist.
 - c) verstehen teilweise nicht genau, was die Botschaft des Projektes ist.

5. „The Herds“ ...
 - a) organisiert in jeder Stadt andere Aufführungen.
 - b) verdient das Geld für die Kosten mit Eintrittskarten.
 - c) soll mehr Menschen dazu bringen, sich aktiv zu engagieren.

4. Übe den Wortschatz!

Was passt in die Lücke? Wähl das richtige Wort aus.

1. Die Zuschauerinnen und Zuschauer sehen die großen Tierpuppen _____ an.
2. Die Straßen sind _____, es sind viele Menschen unterwegs.
3. Die Herstellung der Tiere war sehr _____.
4. Man kann die Tiere so fein und genau bewegen, dass sie absolut _____ wirken.
5. Die Aufführungen werden von vielen Menschen _____ organisiert.
6. Viele Menschen sind berührt und finden die Aufführungen sehr _____.

a) lebensecht

b) kollektiv

c) ergreifend

d) ehrfürchtig

e) belebt

f) aufwändig

5. Übe die Ausdrücke!

Was passt? Wähl aus.

1. Durch den Atem werden die Tiere zum Leben _____ (geweckt/aufgewacht/erweckt).
2. Erst dadurch können sie ihre volle Wirkung auf das Publikum _____ (ermöglichen/entfalten/verbreiten).
3. Für die Aufführungen _____ (kommen/gehen/sind) in jeder Stadt neue Puppenspielerinnen und Puppenspieler zum Einsatz.
4. Die großen Tierpuppen _____ (bringen/sorgen/wecken) in Afrika und Europa für Aufsehen.
5. Es geht bei dem Projekt darum, der Gleichgültigkeit gegenüber der Klimakrise ein Ende zu _____ (kommen/entwerfen/bereiten).

Autorin: Arwen Dammann